

Dr. Kull

**V e r z e i c h n i s s**  
der  
**V o r l e s u n g e n ,**  
welche  
auf der Großherzoglich Hessischen  
**L u d w i g s - U n i v e r s i t ä t**  
zu  
**G i e s s e n**  
im  
**W i n t e r h a l b j a h r e 18<sup>53</sup> 54**

gehalten und am 31. October bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

---

**G i e s s e n .**

Gebruckt in der Universitäts-Buchdruckerei von G. D. Brühl I.

## **Theologie.**

### **Evangelisch-theologische Fakultät.**

- Encyclopädie und Methodologie des theologischen Studiums, vierstündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Einleitung in das alte Testament, fünfstündig, von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nobel.
- Grammatische Erklärung des Abschnitts 2/ Röm. 1—8, öffentlich, Sonnabends, von 2—3 Uhr, Derselbe.
- Erklärung des Jesaja, fünfstündig, von 2—3 Uhr, Derselbe.
- Erklärung der kleinen Propheten, fünfstündig, von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
- Einleitung in das neue Testament, fünfstündig, von 8—9 Uhr, ordentlicher Professor Dr. Köllner.
- Synoptische Erklärung der drei ersten Evangelien, nach seinen „Synoptischen Tabellen“ (Gießen bei Neumann 1849) sechstündig, von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Erklärung der beiden Briefe an die Korinther, fünfstündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Credner.
- Erklärung der Offenbarung Johannis, dreimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Kirchengeschichte, dritter Theil, fünfstündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Credner.
- Evangelische Glaubenslehre, zweiter Theil, fünfstündig, von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
- Darstellung des evangelisch-kirchlichen Lehrbegriffs, mit historisch-kritischer Einleitung in die Symbole der lutherischen und reformirten Kirche, vierstündig, von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Kirchenrecht, dreistündig, von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Pädagogik, Mittwochs und Sonnabends von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
- Homiletik, dreistündig, von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

### **Katholisch-theologische Fakultät.**

Unter den bekannten gegenwärtigen Verhältnissen werden von dieser Fakultät keine Vorlesungen für das bevorstehende Semester angekündigt.

## **Rechtswissenschaft.**

- Institutionen und äußere Geschichte des römischen Rechts, nach seinem Grundrisse (Heidelberg 1849), täglich (außer Sonnabends) von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, täglich von 11—12½ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Meurer.
- Institutionen des römischen Rechts, täglich von 11—12 Uhr, Privatdocent Dr. von Helholt.

Römische Rechtsgeschichte, in wöchentlich fünf Stunden, Derselbe.

Exegese des Institutionentitels IV, 6. de actionibus, in wöchentlich zwei Stunden, unentgeltlich, Derselbe.

Pandecten (mit Ausschluß des Erbrechts) täglich mit Ausnahme von Sonnabends von 10—12 ½ Uhr, nach Buchta's Pandekten, ordentl. Professor Dr. Thering.

Römisches Erbrecht, täglich von 2—3 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Meuner.

Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, täglich, außer Sonnabends, von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschieben.

Deutsches Staats- und Privatsfürstenrecht, täglich außer Sonnabends, von 8—9 Uhr, Derselbe.

Deutsches Privatrecht (mit Einschluß des Lehen-, Handels- und Wechselrechts), täglich von 11—12 ½ Uhr, Privatdocent Dr. Sandhääs.

Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Gemeines deutsches Criminalrecht, mit Vergleichung des Großherzoglich Hessischen und des französischen Strafgesetzbuchs, täglich von 11—12 ½ Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Gemeiner deutscher Civilproceß, nach eigenem Grundriss, fünfmal von 11—12 ½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.

Gemeiner deutscher Strafproceß, in fünf wöchentlichen Stunden, Privatdocent Dr. Levita.

Darstellung der Strafgesetzgebung des Großherzogthums Hessen, in zwei wöchentlichen Stunden, Derselbe.

Civilproceßpraktikum und Relatorium, mit schriftlichen und mündlichen Uebungen, an den vier ersten Wochentagen von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.

## Heilkunde.

Osteologie und Syndesmologie, täglich von 10—11 Uhr in der ersten Hälfte des Semesters, Professor Dr. Eichard.

Anatomie des Menschen, täglich von 9—10 Uhr und von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bischoff.

Secirübungen, gemeinschaftlich mit dem Professor Dr. Eichard täglich von 8—12 und von 2—4 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Praktische Medicin (Pathologie und Therapie), täglich von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.

Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Ophthalmologie, mit praktischem Cursus, Montag, Dienstag, Mittwoch von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Geburtshilfe, täglich von 1—2 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen I.

Unterricht in der Exploration Schwangerer, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Psychiatrie, täglich Morgens von 7—8 Uhr, Derselbe.

Pharmakodynamik, fünfmal wöchentlich von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoebus.

Arzneiverordnungslehre, praktische Uebungen, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.

Receptirkunst, mit praktischen Uebungen, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stämmler.

Medicinisch-pharmaceutische Rezeptirkunst, Mittwoch und Sonnabend von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.

Pharmakognosie, viermal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Diätetik, dreimal wöchentlich, von 3—4 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Medicinische Polizei, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, Derselbe.

Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Medicinische Klinik, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.

Chirurgische Klinik, täglich von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Geburtshülfsliche Klinik, nebst Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr, und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. v. Ritzen I.

Zootomie, sechs Stunden wöchentlich, ordentl. Honorar-Professor Dr. Vix.

Secirkunst an Thierleichen, Derselbe.

Allgemeine Zoo-Pathologie und Zoo-Therapie, vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Veterinär-Chirurgie, praktischer Theil, vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Veterinär-Geburtshülfe, zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Zoo-Pharmakodynamik, vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

## Philosophische Wissenschaften.

### Philosophie im engeren Sinne. Pädagogik. Aesthetik.

Einleitung in die Philosophie, öffentlich, Donnerstags und Freitags Abends von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Einleitung in die Philosophie, zweistündig, unentgeltlich, Repetent Dr. Noack.

Logik, Freitags und Samstags Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Logik, Montags und Dienstags von 4—5 oder 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Schilling.

Psychologie, Montags, Donnerstags, Freitags; Samstags von 4—5 oder 5—6 Uhr, Derselbe.

Psychologie des Gefühls, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach.

Psychologie, vierstündig, Repetent Dr. Noack.

Praktische Philosophie, oder Grundzüge des Naturrechts, der Ethik und der Lebensphilosophie, Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags, Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.

Geschichte der alten Philosophie, Montags; Dienstags und Mittwochs; Abends von 6—7 Uhr, Derselbe.

Zugleich ist Derselbe bereit zur unentgeltlichen Leitung von Disputatorien, Conversatorien und schriftlichen Arbeiten aus dem Gebiete der speculativen Philosophie.

Geschichte der neueren Philosophie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Schilling.

Methodik des Unterrichts, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach.

Aesthetik, dreistündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Eutterbed.

Aesthetik, in zwei noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Schilling.

Aesthetik, zweistündig, Repetent Dr. Noack.

Geschichte der bildenden Künste im Alterthum, zweistündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Eutterbed.

### Mathematik. Naturwissenschaften.

Reine Mathematik, Montags, Mittwochs, Donnerstags und Samstags, ordentl. Prof. Dr. Umpfenbach.

Algebra, an den drei ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.

Trigonometrie und Polygonometrie, an den drei letzten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.

Differential- und Integralrechnung, an den fünf ersten Wochentagen von 8—9 Uhr, Derselbe.

Höhere Geodäsie, von 8—9 Uhr, Samstags, öffentlich, Derselbe.

Analytische Geometrie, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 2—3 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Samminer.

Politische Arithmetik, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Populäre Astronomie, bei deren Vortrag nur die Kenntniss der elementaren Mathematik vorausgesetzt wird, Dienstags und Freitags, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.

Mechanik, an den vier ersten Wochentagen, Morgens von 12—1½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Die Lehre von dem Galvanismus, Montags und Donnerstags! Abends von 4—5 Uhr, Derselbe.

Experimentelle Optik, Mittwochs und Samstags von 4—5 Uhr, außerordentl. Prof. Dr. Samminer.

Meteorologie, öffentlich Mittwochs und Freitags von 8—9 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Kopp.

Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, außerordentl. Professor Dr. Will.

Allgemeine Naturgeschichte der Pflanzen und Thiere, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Leuckart.

Allgemeine Botanik und Pflanzenphysiologie mit Demonstrationen, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags von 6—7, Samstags von 2—3 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Geologie, an den fünf ersten Wochentagen, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Klipstein.

Geognosie, an den fünf ersten Wochentagen, von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Dieffenbach.

Dryktognostisch-praktische Uebungen leitet Samstags von 9—12 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Ettling.

### Technologie. Bauwissenschaft.

Technologie, nach seinem Lehrbuch, täglich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Knapp.

Die Lehre von der Heizung, einmal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Bergbaukunde, in sechs noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. v. Klipstein.

Darstellende Geometrie, wöchentlich dreimal von 9—10 Uhr, Uebungen täglich von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Compositionslehre, wöchentlich dreimal von 9—10 Uhr, Uebungen täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Planzeichnen, wöchentlich dreimal von 2—4 Uhr, Derselbe.

Bau der Eisenbahnen, zweistündig von 4—5 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, wöchentlich dreimal von 2—4 Uhr, Derselbe.

### Staats- und Cameralwissenschaften.

Nationalökonomie, vierstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Polizeiwissenschaft, fünfstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.

Volks-wirtschafts-politik, dreistündig in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Jagd- und Fischerei-Wirthschaftslehre, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Meyer.

Forstschutz, in noch näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Landwirthschaft, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmer.

Encyclopädie der Forstwissenschaft, vierstündig, Privatdocent Dr. Meyer.

Forstbenutzung und Technologie, sechsstündig, Derselbe.

### Historische Wissenschaften.

Geschichte der neueren Zeit seit Ende des 15. Jahrhunderts, vierstündig, ordentl. Prof. Dr. Schäfer.

Geschichte der englischen Revolution, zweistündig, Derselbe.

Geschichte der französischen Revolution, zweistündig, Derselbe.

Die Nachrichten von Tacitus über deutsches Alterthum, zweistündig, öffentlich, Privatdocent Dr. Rieger.

### Philologie.

#### a) Altclassische.

Römische Literaturgeschichte, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Dsann.

Pindars Pythische Siegeslieder, zweistündig, Derselbe.

Römische Alterthümer, mit besonderer Berücksichtigung der Staatsalterthümer, vierstündig, außerordentl.

Professor Dr. Otto.

Philologische Critik und Hermeneutik, dreistündig, Derselbe.

Griechische Grammatik, vierstündig, Derselbe.

Auserlesene Gedichte des Propertius, zweistündig, Derselbe.

#### b) Orientalische.

Grammatische Uebungen in der Hebräischen Sprache, verbunden mit schriftlichen Arbeiten und

Interpretiren unpunktirter Texte, Montags, Mittwochs von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bullers.

Grammatik der persischen Sprache, nach seinen institutiones linguae persicae, nebst Erklärung

der narrationes persicae von Rosen, Dienstags und Donnerstags von 10—11 Uhr, Derselbe.

Grammatik der Sanscritsprache, nebst Erklärung des Vetāla Pañcaśinsati der anthologia sans-

critica von Lassen, Samstag von 9—10 Uhr, und Mittwochs und Freitag von 10—11 Uhr, Derselbe.

Fortsetzung des arabischen Lehrkursus, zweistündig, Derselbe.

Erklärung des Méghadūṣa ~~u. d.~~ Kālidāsa, zweistündig, Derselbe.

#### c) Neuere.

Allgemeine Literaturgeschichte, vierstündig von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Adrian.

Lord Byron Childe Harold, zweistündig, von 3—4 Uhr, Derselbe.

Dante's Divina Commedia, zweistündig, von 3—4 Uhr, Derselbe.

Racine's Phèdre, zweistündig, von 3—4 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen National-Literatur, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Weigand.

Auserwählte Stellen aus Dittfrieds Evangelienbuch (Krist), zweistündig, Derselbe.

Das Evangelium Marci aus der gothischen Bibelübersetzung, nach R. A. Hahn's Auswahl aus Alfalas (Heidelberg 1849), einstündig, öffentlich, Derselbe.  
Erklärung des Gedichtes von den Nibelungen, nach Lachmann's Ausgabe, dreistündig, Privatdocent Dr. Rieger.

### **Seminarium philologicum.**

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags der ordentl. Professor Dr. Osann, Director des Seminars und läßt Montags und Donnerstags einige Gedichte der Virgilischen Catalecta erklären.  
Plutarch's *de auspicibus poetis* läßt Mittwochs und Samstags der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars, erklären.  
Die Stunden werden zu seiner Zeit angegeben.

---

Unterricht in der englischen Sprache erteilt Sprachlehrer John Means.

### **Unterricht in freien Künsten erteilen:**

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Hofmann.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Im Reiten: Reitlehrer Rauch.

---

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr, und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunstmuseum wird den Studierenden Mittwochs von 2—3, die geognostisch-paläontologische Sammlung und das zoologische Museum Freitags von 2—3, das akademische Herbarium Mittwochs von 2—3, das anatomische und pathologische Museum in noch näher zu bestimmenden Stunden geöffnet.

---